



© Filmfest München 2017

## Förderpreise für SOMMERHÄUSER und LOMO

Drei von vier Förderpreisen beim 35. Filmfest München gehen an die vom Kuratorium junger deutscher Film geförderten Produktionen SOMMERHÄUSER von Sonja Kröner und LOMO – THE LANGUAGE OF MANY OTHERS von Julia Langhof.

Am Freitag Abend sind in München die, mit insgesamt 70.000 € dotierten, Förderpreise für die Reihe Neues Deutsches Kino vergeben worden. Ausgezeichnet werden damit die besten Nachwuchsleistungen in den Spielfilmen der Reihe Neues Deutsches Kino des Filmfest München. Die Preise werden durch eine dreiköpfige Jury vergeben, in diesem Jahr waren das die Produzentin Verena Gräfe-Höft, der Schauspieler Edgar Selge und der Gründer und Managing Director von The Match Factory, Michael Weber.

Eine Familie verbringt den Sommer, wie jeden Sommer, in ihrem Gartenhaus. Doch nach dem Tod der Patriarchin bleibt noch mehr als sonst ungesagt. Die Regisseurin Sonja Kröner schafft in ihrem Debüt SOMMERHÄUSER eine flirrende, aufgeladene Atmosphäre und kreiert ein dichtes Kammerstück, dafür wird sie mit dem Förderpreis als beste Nachwuchsregisseurin ausgezeichnet. Ihre beiden Produzenten Tobias

V.i.S.d.P.: Anna Schoeppe, Direktorin  
Schloss Biebrich, Rheingaustraße 140, 65203 Wiesbaden  
Bei Rückfragen melden Sie sich unter [info@kjdf.org](mailto:info@kjdf.org) oder 0611.60 23 12 oder schauen Sie auf unsere [Webseite](#) oder [Facebook-Seite](#).



Walker und Philipp Worm von Walker + Worm Film erhalten für SOMMERHÄUSER den Förderpreis als beste Nachwuchsproduzenten.

LOMO – THE LANGUAGE OF MANY OTHERS, eine Produktion von Flare Film und Basis Berlin Filmproduktion, erzählt die Geschichte des Abiturienten Karl, für den die Grenzen zwischen digitaler und realer Welt nicht mehr existieren. Als er beginnt die Follower seines Blogs über sein Leben entscheiden zu lassen, steuert er auf eine Katastrophe zu. Regisseurin Julia Langhof schrieb das Buch zusammen mit Thomas Gerhold und mit Unterstützung einer Drehbuchförderung des Kuratoriums junger deutscher Film. In München wurden sie nun mit dem Förderpreis als beste Nachwuchsautoren ausgezeichnet.

Anna Schoeppe, Direktorin des Kuratoriums junger deutscher Film, freut sich über den Erfolg beim Filmfest: „In München waren in diesem Jahr viele starke deutsche Nachwuchsfilme zu sehen. Es freut uns daher umso mehr, dass die Jury des Förderpreises die Leistungen der beiden kuratoriumsgeförderten Produktionen SOMMERHÄUSER und LOMO so herausgestellt hat. Wir gratulieren den Preisträgern und ihren Teams!“

Ebenfalls im Rahmen vom Filmfest München ausgezeichnet wurde der vom Kuratorium junger deutscher Film geförderte Kurzfilm NICOLE'S CAGE. Regisseur und Autor Josef Brandl und die Produktionsfirma Skalar Film gewannen den Shocking Short Award von 13th Street. Neben der Auszeichnung erhielt Regisseur Brandl damit auch die Teilnahme am ‚Universal Filmmasters Program‘, einem zwei- wöchigen Intensivkurs in den Universal Studios in Los Angeles.

V.i.S.d.P.: Anna Schoeppe, Direktorin  
Schloss Biebrich, Rheingaustraße 140, 65203 Wiesbaden  
Bei Rückfragen melden Sie sich unter [info@kjdf.org](mailto:info@kjdf.org) oder 0611.60 23 12 oder schauen Sie auf unsere [Webseite](#) oder [Facebook-Seite](#).